

Venezuela aktivPlus

Abenteuer im wilden Osten

Auf unserer Rundreise durch Venezuela erleben wir ein Naturparadies voller Superlative: Bei einer mehrtägigen Trekkingtour bezwingen wir mit dem Roraima den höchsten Tafelberg der Welt und finden uns in einer mystisch, fast surreal wirkenden Landschaft wieder. Auch im Canaima-Nationalpark erleben wir ein Naturschauspiel, das seinesgleichen sucht: Der imposante Wasserfall Salto Angel stürzt aus 980 Meter in die Tiefe – Weltrekord! Aber dies sind nur einige der Highlights auf unserer Tour durch den wilden Osten Venezuelas. An der Küste erwarten uns weiße Karibikstrände und eine üppig grüne Vegetation, die wir bei einer Wanderung entlang der Paria-Halbinsel erleben. Wir reisen in das Landesinnere, wo wir zunächst die größte Tropfsteinhöhle Südamerikas und dann das Orinoco-Delta erkunden. Mit dem Einbaum paddeln wir durch die exotische Flora und entdecken bei kleinen Wanderungen die vielfältige Tierwelt des Deltas. Neben den vielen landschaftlichen Erlebnissen lernen wir bei einem Ausritt mit den venezolanischen Cowboys im Flachland oder bei einer Übernachtung in der Gemeinschaft eines Warao-Volkes auch die bunte Kultur des südamerikanischen Landes kennen. Eine Tour für Naturliebhaber und Abenteuerer!

6-tägiges Roraima-Trekking

Canaima-Nationalpark mit Salto Angel

Übernachtung in einer Gemeinschaft der Warao-Indianer

Besuch der geheimnisvollen Cueva del Guácharo

2 Tage im Orinoco-Delta mit Tierbeobachtungen

intensiver Einblick in das Leben auf einer Rinderfarm in den Ost-Llanos

Wanderung entlang der Küste der Paria-Halbinsel

in kleiner Gruppe mit maximal 16 Teilnehmern reisen



Einer unserer WORLD INSIGHT-Reiseleiter in Venezuela

Frederik Lanting, 43, ist in Holland geboren und vor über zehn Jahren nach Venezuela ausgewandert, wo er von allen nur Derek genannt wird. Zwei Jahre verbrachte er in Canaima bei einer Gemeinschaft der Pémon und lernte die



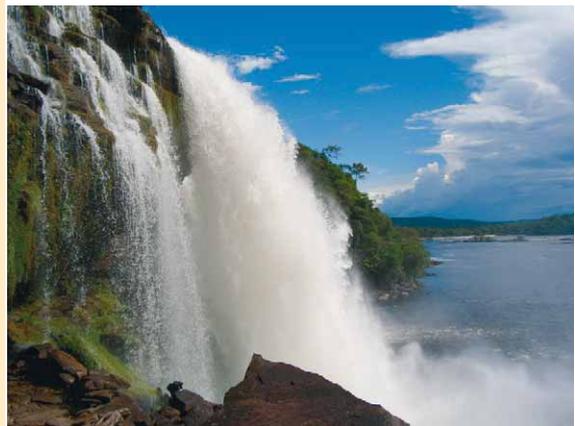
Kultur und den Alltag der Indianer hautnah kennen. Sein umfangreiches Wissen und seine Leidenschaft für Abenteuer und die Natur Venezuelas teilt Derek nun bereits seit einigen Jahren als Reiseleiter mit Gästen aus aller Welt.

Tropische Küstenlandstriche und der „Garten des Ostens“

Im Flug erreichen wir Caracas, wo wir eine Nacht in einem Hotel in der Nähe des Flughafens verbringen, bevor wir am nächsten Tag nach Barcelona weiterfliegen. Auf dem Weg nach Río Caribe machen wir am Mochima-Nationalpark Halt und erleben die Landschaft feiner weißer Sandstrände gesäumt von Schatten spendenden Kokospalmen, kristallklarem Wasser und einer faszinierenden Unterwasserwelt bei einem Bootsausflug zum Playa Blanca. Tags darauf fahren wir bis zum Turuepano-Nationalpark und starten von hier aus eine Wanderung entlang der Karibikküste der Paria-Halbinsel. Üppig grüner Urwald und feiner Sandstrand liegen direkt nebeneinander und bei unserem Ausflug haben wir stets den aromatischen Duft von Kakao in der Nase, für dessen Anbau diese Region bekannt ist. Weiter im Landesinneren besuchen wir bei Caripe, das aufgrund seiner üppigen Frucht- und Kaffeeplantagen auch der „Garten des Ostens“ genannt wird, die größte Tropfsteinhöhle Südamerikas: die geheimnisvolle Cueva del Guácharo. Anschließend reiten wir im Flachland der Llanos mit den Cowboys um die Wette und können ihnen bei der täglichen Arbeit zusehen, bevor uns das nächste Naturparadies erwartet.

Das Orinoco-Delta: Heimat der Warao-Indianer und exotisches Tierparadies

Wir erkunden das Feuchtgebiet im äußersten Osten des Landes bei kleinen Wanderungen und einer Fahrt im Einbaum. Dabei können wir mit etwas Glück unzählige Tiere beobachten: Exotische Vogelarten, Schmetterlinge, Brüllaffen, Flussdelphine, Kaimane, Piranhas und Schildkröten sind im Orinoco-Delta beheimatet. Aber auch die spannende Kultur der Warao-Indianer, die hauptsächlich am Ufer des Flusses leben, lernen wir bei einer Übernachtung in Hängematten inmitten einer



kleinen Gemeinschaft hautnah kennen und erhalten einen authentischen Eindruck ihrer Lebensweise. Über El Callao und Kamoiran geht unsere Reise durch die Gran Sabana dann weiter bis Santa Elena.

Roraima: Trekking auf den höchsten Tafelberg der Welt

Schon auf dem Weg nach Santa Elena sind wir fasziniert von der atemberaubenden Natur der Hochebene mit den zahlreichen Flusslandschaften und anmutig wirkenden Tafelbergen im Hintergrund. Von hier starten wir das einmalige Abenteuer unserer Tour und fahren mit dem Jeep nach Paraitepy, dem Ausgangspunkt unseres Trekkings. Wir wandern entlang mächtiger Felswände, vorbei an Orchideen, fleischfressenden Pflanzen und kleinen Wasserfällen, durchqueren einen Bergregwald und kleine Flüsse, bevor wir das Hochplateau des Roraimas auf 2.810 Meter erreichen und uns in einer völlig anderen Welt wieder finden. Durch das besondere Mikroklima haben sich zahlreiche endemische Tier- und Pflanzenarten entwickelt. Aber auch die teils bizarren Gesteinsformationen, die glitzernden Bergkristalle an den Steinwänden und der einzigartige Panoramablick lassen uns den anstrengenden Aufstieg schnell vergessen. Wir haben einen ganzen Tag, um das Hochplateau zu erkunden, bevor der Abstieg zurück nach Paraitepy beginnt.

Canaima-Nationalpark und Salto Angel

Mit Propellermaschinen fliegen wir von Santa Elena nach Canaima. Die kommenden zwei Tage verbringen wir in dem einzigartigen Nationalpark und gehen auf unvergessliche Entdeckungstour: Im Einbaum fahren wir über den Carrao- und Churún-Fluss, vorbei an der Orchideeninsel und dem majestätischen Auyan Tepui Tafelberg. Eine Wanderung führt uns durch den Urwald bis zu einem Aussichtspunkt, von dem wir die Wassermassen des Salto Angels aus nächster Nähe hinab stürzen sehen. Ein unglaublich imposantes Naturschauspiel! Die Nacht verbringen wir in Hängematten im Camp mit direktem Blick auf den Wasserfall. Am nächsten Tag fliegen wir dann von Canaima über Puerto Ordaz zurück nach Caracas, von wo aus wir nach einer letzten Übernachtung den Rückflug nach Deutschland antreten.

Unterkünfte und Verpflegung

Bei unseren Unterkünften in Venezuela handelt es sich größtenteils um gut gelegene ** - *** Hotels oder Posadas (eine Art Pension mit Hotelstandard ** - ***), alle mit eigenem Bad oder Dusche/WC. Drei Nächte verbringen wir in typisch venezolanischen Natur-Camps in Doppelzimmern. Bis auf das Camp im Orinoco-Delta verfügen diese jeweils über ein eigenes Bad oder Dusche/WC. Zwei Nächte schlafen wir in großen und bequemen Hängematten mit Moskitonetzen. In den Hängemattencamps gibt es jeweils saubere Gemeinschaftsduschen und Toiletten. Während des Roraima-Trekkings bewegen wir uns abseits jeglicher Zivilisation und übernachten fünf Nächte in Zelten. Es gibt ein Toilettenzelt, das gemeinschaftlich genutzt wird. Isomatte und Schlafsack können vor Ort gemietet werden (ca. 30 US-Dollar). Bilder unserer Hotels finden Sie unter www.world-insight.de.

Überwiegend basiert die Verpflegung bei dieser Reise auf



Übernachtung und Frühstück. Bei dem Roraima-Trekking, der Tour im Orinoco-Delta und dem Canaima-Nationalpark ist Vollverpflegung inkludiert. Die Mahlzeiten finden Sie im Kurzreiseverlauf „Ihre Reise“ mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Anforderungen und reisespezifische Hinweise

Zur Bewältigung des Roraima-Trekkings sind eine gute Kondition und Gesundheit notwendig, Wanderungen von bis zu 7 Stunden (auch mit steileren Auf- und Abstiegen) sollten problemlos bewältigt werden können. Wir bewegen uns in Höhen bis max. 2.810 Meter. Sollten Sie unter Beschwerden leiden (Herz, Kreislauf, Blutdruck), besprechen Sie sich bitte im Vorfeld mit Ihrem Hausarzt. Da wir während der Trekking-Tour in Zelten und während des Aufenthaltes im Canaima-Nationalpark und dem Orinoco-Delta in einfachen Camps und Hängematten übernachten, setzt diese Reise auch die Bereitschaft zum Komfortverzicht voraus.

Ihre Reise: 21 Tage Venezuela **aktivPlus**

- 1. Tag** Flug von Frankfurt via Madrid nach Caracas und Transfer zum Hotel in Flughafennähe; 20 km (1 Übernachtung im Hotel Costa Real Suites*** in Macuto)
- 2. Tag** Inlandsflug nach Barcelona und von dort weiter nach Río Caribe, unterwegs Stopp im Fischerdorf Mochima und Bootsausflug zum Playa Blanca im Nationalpark Mochima; 250 km (2 Übernachtungen in der Posada Shalimar** in Río Caribe) (F)
- 3. Tag** morgens Besuch der Stiftung Vuelta Larga am Nationalpark Turuepano und Wanderung entlang der Küste der Paria-Halbinsel (ca. 2 Std., leicht), auf dem Rückweg Stopp beim Playa Medina; 100 km (F)
- 4. Tag** Fahrt über die Turimiquire-Berge nach Caripe und Erkundung der Tropfsteinhöhle Guácharo, anschließend Wanderung durch den Bergregenwald zum Wasserfall Salto La Paila (ca. 1 Std., leicht); 150 km (1 Übernachtung in der Hacienda Campo Claro** in Caripe) (F)
- 5. Tag** in die ostvenezolanischen Llanos zur Ranch San Andrés und gemeinsamer Ausritt mit den Cowboys in das Flachland; 90 km (1 Übernachtung im Hotel Rancho San Andrés**) (F,A)
- 6. Tag** mit dem Bus zur Bootsanlegestelle in San José de Buja und Bootsfahrt ins Orinoco-Delta mit zahlreichen Tierbeobachtungen zu einer Gemeinschaft der Warao Indianer, nach Ankunft Wanderung durch den Urwald (ca. 2 Std., leicht); 60 km (1 Übernachtung in Hängematten in einer Indianer-Gemeinschaft im Orinoco-Delta) (F,M,A)
- 7. Tag** weitere Erkundungen des Deltas; je nach Stärke der Strömung Paddeltour mit dem Einbaum zur nächsten Unterkunft (alternativ Fahrt mit dem Motorboot) und kleine Wanderungen in der Umgebung; Möglichkeit zum Piranha-Fischen (1 Übernachtung im Orinoco Eco Camp im Orinoco-Delta) (F,M,A)
- 8. Tag** mit dem Boot und Bus durch die Savanne und die Steppe bis El Callao; 380 km (1 Übernachtung im Hotel El Arte Dorado** in El Callao) (F)
- 9. Tag** durch die tropische, abwechslungsreiche Vegetation in die Gran Sabana mit Stopp beim Wasserfall Chinak Merú; 400 km (1 Übernachtung im Camp Kamoirán in der Gran Sabana) (F)
- 10. Tag** Fahrt Richtung Süden nach Santa Elena vorbei an imposanten Tafelbergen mit mehreren Fotostopps; 150 km (1 Übernachtung in der Posada Los Pinos** in Santa Elena) (F)
- 11. Tag** Beginn des mehrtägigen Trekkings: mit dem Jeep zum Ausgangspunkt nach Paraitepuy auf 1.200 m, Wanderung zum Camp Kukanan auf 1.050 m (ca. 4 Std., mittelschwer-schwer); 60 km (5 Übernachtungen im Zelt im Rahmen des Trekkings) (F,M,A)
- 12. Tag** Trekking vorbei an Orchideen und endemischen Pflanzen zum Base Camp auf 1.870 m (ca. 5 Std., mittelschwer) (F,M,A)
- 13. Tag** Trekking durch den Urwald bis zur Wand des Roraima-Tafelbergs und weiter zum Hochplateau auf 2.800 m (ca. 4 Std., schwer); Nachmittag frei zur Erkundung des Hochplateaus (F,M,A)
- 14. Tag** Tageserkundung des Roraima-Hochplateaus (F,M,A)
- 15. Tag** Abstieg bis zum Tök-Fluss auf 1.050 m (ca. 7 Std., mittelschwer-schwer), nach Ankunft erfrischendes Bad im Fluss mit Panoramablick auf den Kukanan und Roraima (F,M,A)
- 16. Tag** letzter Teil des Trekkings bis Paraitepuy auf 1.200 m (ca. 4 Std., mittelschwer) und Fahrt zurück nach Santa Elena (1 Übernachtung in der Posada Los Pinos** in Santa Elena) (F)
- 17. Tag** Transfer zum Flughafen und Flug mit Propellermaschinen nach Canaima, Bootsfahrt zur Lagune von Canaima und Wanderung zu den nahe gelegenen Wasserfällen; 20 km (1 Übernachtung im Camp Churum im Canaima-Nationalpark) (F)
- 18. Tag** mit dem Einbaum auf dem Carrao- und Churún-Fluss vorbei an der Orchideeninsel bis zum Fuße des Salto Angels, unterwegs Picknick am Fluss, Wanderung durch den Urwald bis zum Aussichtspunkt mit Blick auf den Wasserfall (1 Übernachtung in Hängematten im einfachen Camp am Fluss im Canaima-Nationalpark) (F,M,A)
- 19. Tag** mit dem Boot zurück nach Canaima und Flug über Puerto Ordaz nach Caracas, Transfer zum Hotel; 40 km (1 Übernachtung im Hotel Avila*** in Caracas) (F)
- 20. Tag** Citytour in Caracas mit Plaza Bolívar, Geburtshaus Simón Bolívars und Panoramafahrt zu einem Aussichtspunkt; Transfer zum Flughafen und Rückflug via Madrid nach Deutschland (F)
- 21. Tag** Ankunft in Frankfurt

Venezuela **aktivPlus**

21 Tage

€ 2.999,-

Saison- bzw. Flugzuschlag* € 70,-
Einzelzimmer-/Einzelzelt-Zuschlag € 350,-
(gilt nicht bei den Übernachtungen in Hängematten)

TEILNEHMERZAHL

6* bis 16
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

TERMINE

Montag auf Sonntag
07.01. - 27.01.2013
25.02. - 17.03.2013
01.04. - 21.04.2013*
08.07. - 28.07.2013* (Ferientermin)
07.10. - 27.10.2013*
04.11. - 24.11.2013*
08.12. - 28.12.2013* (So. auf Sa.)
03.02. - 23.02.2014*

IM PREIS ENTHALTEN

- Linienflug mit Iberia ab Frankfurt nach Caracas und zurück (andere Abflugorte s. Tabelle; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rundreise mit Inlandsflügen, Charterbus, Linienbus und Boot wie im Reiseverlauf beschrieben; Transfers
- 19 Übernachtungen, davon 9 in ** - *** Hotels und Posadas im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 3 in einfachen Camps im Doppelzimmer, 2 im Hängemattencamp, 5 in Zelten (sollten einzelne der im Reiseverlauf genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reiseverlauf (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung
- 1 REISE KNOW-HOW Landkarte „Venezuela“ pro Buchung (sofern vom Verlag lieferbar)
- deutsche Flughafensteuer/Sicherheitsgebühren
- Luftverkehrssteuer
- Reisepreissicherungsschein

ABFLUGORTE / ANREISE ZUM ABFLUGORT

Frankfurt	ohne Zuschlag
Berlin, Düsseldorf, München	€ 50,-
Wien	€ 150,-
Bahnreise zum Abflughafen ab jedem deutschen Bahnhof (Hin- und Rückfahrt)	€ 50,-

EINREISEBESTIMMUNGEN UND IMPFUNGEN

s. Seite 283

ENERGIEKENNZAHL

1268 MJ/Tag (Erklärung s. Seite 21)

